Amtliche Nachrichten.
An einen Haushalt.
Zugestellt durch Post.at.

Gemeindespiegel

Juni 2022
Jg. 23, Ausgabe 2

In dieser Ausgabe

1 Bezirksfest 100 Jahre NÖ
2 Aktuelles Veranstaltungskalender
3 Bezirksfest 100 Jahre NÖ
100 Klima-Projekte NÖ
4 Volksbegehren Kinder-Krebs-Hilfe
5 Wertstoffzentren Biotonne
6 Gewalt gegen Frauen Waldfachplan
7 Wir für Bienen Geburten, Jubilare
8 Kindergarten Volksschule

Gemeinde Feistritz am Wechsel
Feistritz 17
2873 Feistritz am Wechsel
Telefon: 02641/2163
Fax: 02641/2163-5
gemeinde@feistritz-wechsel.gv.at
www.feistritz-wechsel.gv.at

Einladung

Aktuelles

Liebe Feistritzerinnen!
Liebe Feistritzer!
Geschätzte Jugend!

Wasserversorgung
Die Trinkwasserversorgung ist nach wie vor knapp. Die Regenfälle in den letzten Wochen machen sich bei den Quellzuläufen noch nicht bemerkbar. Alles Wasser hat die Natur aufgesogen. Wir bitten Sie daher, mit dem Wasser weiter sparsam umzugehen.

Freibad
Wir bedanken uns bei Familie Sylvia und Josef Heissenberger. Sie werden auch heuer wieder unser Freibad betreuen.
Vor dem Start mussten einige Instandsetzungen und Erneuerungen gemacht werden. Unter anderem wurde die solare Vorwärmanlage erneuert. Hoffen wir auf einen schönen Sommer, damit das Bad auch gut genutzt werden kann.
Ich lade Sie jedenfalls ein, recht zahlreich unser Bad zu besuchen.

Krankenhausbetten
Der Gemeinderat hat zwei Krankenhausbetten gekauft. Diese Betten können für die Pflege zu Hause kostenlos ausgeborgt werden. Bei Bedarf melden Sie das einfach im Gemeindeamt. Unsere Mitarbeiter bringen Ihnen dass Bett gerne ins Haus.

Schnelles Internet
Ende Juni wird A1 Telekom Austria AG den Glasfaserausbau in unserer Gemeinde abschließen. Damit stehen im Versorgungsbereich der vier ARUs Datenübertragungsraten von bis zu 300 Mbit/s zur Verfügung.
A1 wird Beratungen anbieten, und zwar v**on 4. bis 9. Juli 2022** täglich von **10 bis 18 Uhr** im **Gemeindepark**. Nützen Sie die Gelegenheit, um sich über glasfaserschnelles A1 Internet bzw. digitales Kabelfernsehen / XPlore TV mit mehr als 150 Sendern oder die neueste 5G Technologie beraten zu lassen.
Eine entsprechende Information wird noch von A1 an alle betroffenen Haushalte ausgesandt.

Tree Running
„Natur im Garten“ hat am ersten Frühlingswochenende dieses Jahres zum „Tree Running“ aufgerufen. Knapp 13.000 Landsleute haben sich beteiligt und waren bei den ersten warmen Temperaturen im Freien um zu Laufen, zu Wandern oder Spazieren zu gehen. Fünf Personen haben aus unserer Gemeinde mitgemacht.
Natur im Garten schenkt der Gemeinde für jede Teilnehmerin und jeden Teilnehmer einen Jungbaum-Setzling. Anfang Oktober werden wir die fünf Setzlinge bekommen.
Wir dürfen uns bei den fünf Teilnehmern recht herzlich bedanken und versprechen, dass wir einen guten Platz für die Bäume finden werden.

Niederösterreich hilft
Im Rahmen der Aktion „Niederösterreich hilft“ wurden Sachspenden für die Ukraine gesammelt.
Ich darf mich bei allen bedanken, die sich an der Sammlung beteiligt haben. Einerseits bei denen, die Spenden gebracht haben, aber auch ganz besonders bei jenen, die sich die Zeit genommen haben, die Spenden entgegenzunehmen und versandfertig zu machen.

Ich wünsche allen einen erholsamen Sommer und den Schulkindern schöne Ferien.

Ihr Bürgermeister

Franz Sinabel

Was, wo, wann?

25. - 26. Juni 2022, Neunkirchen
Bezirksfest

26.Juni 2022 ab 11 Uhr
Frühschoppen am Hauptplatz
mit Tanzvorführungen der
Volkstanzgruppe und Schuhplattler
Feistritz am Wechsel

29. Juni - 2. Juli 2022,
Burg Feistritz am Wechsel
Musikfestival harriet & friends

www.harrietfriends.at
Konzertkarten nur im Vorverkauf
erhältlich über
info@burgfeistritz.com

2. Juli 2022, 10 - 15 Uhr,
50 Jahre Reha-Zentrum Hochegg
Tag der offenen Tür

Vorträge
Gesundheitsstraße
Ärztliche Beratung
Pensionsberatung
Kulinarik

9. - 10. Juli 2022, Festzelt
Sommerfest der Freiw. Feuerwehr

Samstag, 9. Juli
19.00 - 21.30 Uhr Dämmerschoppen
mit Schneebergland Böhmische
ab 21.30 Uhr Dirndl Rocker

Sonntag, 10. Juli
9.30 Uhr Hl. Messe im Festzelt
anschl. Frühschoppen mit der
Trachtenkapelle Feistritz

28. Juli 2022, 19.00 Uhr, Rittersaal
Ruysdael Quartett

14. August 2022, Waldlehrpfad
Tag des Waldes

9 Uhr Hl. Messe
bei der Hubertuskapelle
anschließend Frühschoppen
mit der Trachtenkapelle Feistritz

100 Jahre Niederösterreich Bezirksfest in Neunkirchen

100 Jahre Niederösterreich - eine Erfolgsgeschichte, die am 1. Jänner 1922 im sogenannten Trennungsgesetz ihren Ursprung genommen hat. Mit der Loslösung von Wien hat Niederösterreich an Eigenständigkeit und Identität gewonnen. Das Jubiläum ist ein Anlass, alles Erreichte gebührend zu würdigen - mit einem stolzen Blick in die Vergangenheit und einer selbstbewussten Schau in die Zukunft.

Bezirksfeste an 22 Standorten
Einen Höhepunkt aller Festivitäten in diesem Jubiläumsjahr stellen die Bezirksfeste am 25. und 26. Juni dar. 22 Feste sollen unserem Bundesland ein würdiges „Geburtstagsfest“ bescheren.

Der Bezirk präsentiert sich:
Samstag, 25. Juni 2022
10 - 18 Uhr in Neunkirchen
Neunkirchen und die Regionen Bucklige Welt-Wechselland, Welterberegion Semmering-Rax, Schneebergland und Schwarzatal präsentieren sich mit Kultur, Musik, Sport, Kulinarik, Kinderprogramm, Betrieben aus Handel, Gewerbe, Landwirtschaft und weiteren Attraktionen.

Ein umfangreiches Programm wird geboten

- Unterhaltungsprogramm mit Musik- und Tanzgruppen aus der Region und der Stadt von 10 - 24 Uhr auf der Bühne am Hauptplatz
- Kutschenfahrten
- Leistungsschau von Feuerwehr, Polizei, Rotes Kreuz und Bergrettung
- „Pop-Up“-Bar der Tourismusschulen Semmering
- Höhlenforscher laden zur Erkundung der unterirdischen Stollen und Gänge ein
- Bewegung, Sport, Challenges
- Seilbrücke
- Seniorenkegeln & Fit durch Tanzen
- Konzerte in der Kirche
- Action im Stadtpark
- Mountainbiken & Skills Line
- Welterbe Semmering-Rax mit interaktivem Theater und originaler Raxgondel
- Historischer Stadtspaziergang
- Schmankerlmeile & Gastronomie - für die Verköstigung sorgen die Landwirte, die Obst-Most Gemeinschaft Bucklige Welt-Wechselland sowie die Neunkirchner Gastronomie

Sonntag, 26 Juni 2022

- 10 Uhr - festlicher Gottesdienst in der Stadtpfarrkirche
- 11 Uhr - Frühschoppen am Hauptplatz mit dem 1. Neunkirchner Musikverein und der Trachtenkapelle Wartmannstetten
- 11.10 - 11.30 Uhr: Volkstanzgruppe Feistritz am Wechsel
- 12.40 - 13.00 Uhr: Schuhplattler Feistritz am Wechsel

Die Bezirksfeste finden am 25. & 26. Juni an 22 Standorten statt.
Der Eintritt ist frei!
Das ganze Programm auf: www.100jahrenoe.at

Taten statt Worte

Das Land NÖ sucht die besten Klima-Projekte des Landes
Anlässlich „100 Jahre Niederösterreich“ sucht klimawandeln.at - die Klimaplattform des Landes - die 100 besten Klima-Projekte von Privaten, Gemeinden, Unternehmen, Vereinen und Bildungseinrichtungen. Gesucht werden Beispiele, wo Energie effizient genutzt oder das Klima geschützt wird. Unternehmen, Sportvereine, Feuerwehren, Gemeinden, Kindergärten und Schulen, die mit gutem Beispiel vorangehen und Klima- und Artenschutzmaßnahmen umsetzen, sind herzlich eingeladen.

Weltumwelttag als Startschuss der Kampagne
Am 5. Juni ist internationaler Weltumwelttag. Das ist Anlass, um die besten Klimaprojekte des Landes vor den Vorhang zu holen. Die 100 Klima-Projekte sind ein Sinnbild für die nächsten 100 Jahre in NÖ. Nachhaltigkeit, Unabhängigkeit bei Energie und Nahversorgung sowie Regionalität spielen dabei eine ganz wichtige Rolle.
Einreichungen sind bis zum 5. September 2022 auf klimawandeln.at/100-projekte möglich.

Mitmachen zahlt sich aus
Es lohnt sich mitzumachen, denn unter allen Einsendungen werden nützliche Preise verlost. Neben einem Klimaticket für ganz Österreich gibt es Schmankerl-Pakete im Wert von 1.500 Euro für das nächste Vereins- oder Firmenfest oder Klimaschutz-Workshops und noch viel mehr.

Informationen:
www.klimawandeln.at bzw. bei der Energie- und Umweltagentur des Landes NÖ unter www.enu.at bzw. 02742/21919

Die Energie- & Umweltagentur des Landes NÖ

Volksbegehren 20. - 27. Juni 2022

Bundesministerium Inneres

Der **Eintragungszeitraum** für die Volksbegehren mit der Kurzbezeichnung

- Rücktritt der Bundesregierung
- Keine Impfpflicht

ist **von Montag, den 20. Juni 2022 bis einschließlich Montag, den 27. Juni 2022** festgelegt.
Stichtag ist der 16. Mai 2022.

Eintragungszeiten in der Gemeinde

Montag,	20. Juni 2022	von	8	bis	16 Uhr
Dienstag,	21. Juni 2022	von	8	bis	20 Uhr
Mittwoch,	22. Juni 2022	von	8	bis	16 Uhr
Donnerstag,	23. Juni 2022	von	8	bis	20 Uhr
Freitag,	24. Juni 2022	von	8	bis	16 Uhr
Samstag,	25. Juni 2022	von	8	bis	10 Uhr
Sonntag,	26. Juni 2022				geschlossen
Montag,	27. Juni 2022	von	8	bis	16 Uhr

Volksbegehren 19. - 26. September 2022

Der **Eintragungszeitraum** für die Volksbegehren mit der Kurzbezeichnung

- Wiedergutmachung der Covid-19-Maßnahmen
- Black Voices
- Covid-Maßnahmen abschaffen

ist **von Montag, den 19. September 2022 bis einschließlich Montag, den 26. September 2022** festgelegt.
Stichtag ist der 16. August 2022.

Eintragungszeiten in der Gemeinde

Montag,	19. September 2022	von	8	bis	16 Uhr
Dienstag,	20. September 2022	von	8	bis	20 Uhr
Mittwoch,	21. September 2022	von	8	bis	16 Uhr
Donnerstag,	22. September 2022	von	8	bis	20 Uhr
Freitag,	23. September 2022	von	8	bis	16 Uhr
Samstag,	24. September 2022	von	8	bis	10 Uhr
Sonntag,	25. September 2022				geschlossen
Montag,	26. September 2022	von	8	bis	16 Uhr

Für beide Volksbegehren
Stimmberechtigt bei den Volksbegehren ist, wer am jeweils letzten Tag des Eintragungszeitraumes das 16. Lebensjahr vollendet hat, die österreichische Staatsbürgerschaft besitzt, vom Wahlrecht nicht ausgeschlossen und zum jeweiligen Stichtag in der Wählerevidenz einer Gemeinde eingetragen ist.

Stimmberechtigte können während der Eintragungszeiten in jeder Gemeinde in den Text samt Begründung des Volksbegehrens Einsicht nehmen und ihre Zustimmung zu dem Volksbegehren durch einmalige eigenhändige Unterschrift erklären. Die Unterschrift kann auch online mit qualifizierter elektronischer Signatur (Handysignatur) abgegeben werden (www.bmi.gv.at/volksbegehren).

Personen, die bereits eine Unterstützungserklärung abgegeben haben, können keine Eintragung mehr vornehmen. Eine getätigte Unterstützungserklärung für ein Volksbegehren zählt bereits als gültige Eintragung für dieses.

Sammelbox für Lasertoner und Inkjetpatronen

Kinder - Krebs - Hilfe

Österreichische Kinder-Krebs-Hilfe

Verband der Österreichischen Kinder-Krebs-Hilfe Organisationen

www.sozialprojekt.at
Unterstützt wird diese Sammelaktion durch
E.Office Line WarenhandelsgesmH., Klagenfurt

Ein Recyclingprojekt zugunsten der Österreichischen Kinder-Krebs-Hilfe
Im Gemeindeamt steht eine Sammelbox für leere Tonerkartuschen und Tintenpatronen. Ein Teilerlös der gesammelten Druckerpatronen werden der Österreichischen Kinder-Krebs-Hilfe zur Verfügung gestellt.

Durch Ihre Unterstützung geben Sie krebskranken Kindern wieder Kraft und Hoffnung.
Danke für Ihre Spende.

Neue Sperrmüll- und Problemstoffsammlung

ABFALLWIRTSCHAFTVERBAND
BEZIRK NEUNKIRCHEN

Wertstoffzentren
Wie berichtet, stehen Änderungen hinsichtlich der Müllsammlung in unserer Gemeinde an. Im heurigen Jahr wird die Sperrmüll- und Problemstoffsammlung in allen 44 Gemeinden im Bezirk Neunkirchen neu aufgestellt. An drei Standorten werden überregionale Wertstoffzentren (WSZ) in Betrieb gehen. In all diesen Sammelzentren können Sie als Haupt- oder Nebenwohnsitzer des Bezirkes Neunkirchen Sperrmüll, Sondermüll sowie Baum- und Grünschnitt kostenlos entsorgen.

Standort und Öffnungszeit der Wertstoffzentren

Breitenau **Mo, Di, Fr 7 - 16 Uhr, Do 7 - 19 Uhr**
(ab Juli 2022 bei der Grünen Tonne an der B17)
Schlöglmühl **Di und Fr 7 - 18 Uhr**
(seit März 2022 in Payerbach bei der Firma FCC)
Grottendorf **Mi und Fr 7 - 18 Uhr**
(ab November 2022 an der B54 Nähe Kläranlage)

Sondermüllsammlung
Die monatlichen Problemstoffsammlungen in der Gemeinde werden mit Jahresende eingestellt. Im nächsten Jahr wird im Bauhof kein Sondermüll mehr angenommen. Die Entsorgung erfolgt ausschließlich im neuen WSZ.

Grünschnitt-Anhänger
Das gleiche gilt für den Strauch- und Staudenschnitt. Ab dem kommenden Jahr werden wir eine Entsorgung mit dem Gemeindeanhänger nicht mehr anbieten. Auch diese Abfälle sind in das WSZ zu bringen.

Zutrittskarte
Vor einigen Wochen haben wir jedem Haushalt eine Zutrittskarte zugestellt. Die Zufahrt zum WSZ ist mit Schranken gesichert. Mit der Zutrittskarte kann die Schranke geöffnet werden. Bitte beachten Sie dabei die Öffnungszeiten.

Sollten Sie die Karte nicht erhalten haben, melden Sie sich bitte im Gemeindeamt.

Altpapier, Kartonagen, Altglas, Alttextilien und Tierkörper können auch außerhalb der Öffnungszeiten abgegeben werden.

Plastik in der Biotonne

ABFALLWIRTSCHAFTVERBAND
BEZIRK NEUNKIRCHEN

Fehlwürfe im Biomüll
In der letzten Ausgabe haben wir bereits auf die Problematik hinsichtlich Kunststoffe in der Biotonne hingewiesen. Der Anteil an Plastik im Biomüll ist nach wie vor sehr hoch. Das bringt eine Kette an umweltrelevanten und umwelttechnischen Problemen mit sich. Die Kunststoffe führen bei der Kompostierung zu enormen Schwierigkeiten.

Deshalb hier noch einmal der dringende Appell:
Werfen Sie bitte nur die dafür vorgesehenen Abfälle in die Biomülltonne.
Im Wesentlichen sind das alle Abfälle, die auch kompostierbar sind, also die meisten Abfälle aus Küche, Haushalt und Garten. Der Bioabfall darf auch nicht in herkömmlichen Kunststoffsackerl in die Biotonne. Dafür sind bei der Gemeinde oder im Handel 100 % kompostierbare Säcke aus Spezialkunststoff (Maisstärke, Kartoffelstärke etc.) erhältlich.

Bewahren Sie die Biotonne an einem möglichst kühlen und schattigen Ort auf, um Fäulnisprozess, Maden und Geruchsentwicklung vorzubeugen. Um Maden zu vermeiden wickeln Sie Knochen oder Fleischreste in Zeitungspapier. Die Druckerschwärze hat keinen Einfluss auf die Qualität der Kompostterde. Glänzende Werbeprospekte oder bunte Illustrierte sollten Sie nicht verwenden. Reinigen Sie die Biotonne auch regelmäßig mit Wasser oder verwenden Sie eventuell Einstecksäcke aus kompostierbaren Kunststoffen (Maisstärke).

Biotonne statt Biomüllsack
Auch die Biomüllsäcke selbst, welche als Alternative zu den Biotonnen existieren, stellen ein Problem dar. Der Plastiksack muss vom Biomüll getrennt werden. Das ist nur mit entsprechend hohem Aufwand möglich. Zugleich verursacht der Austrag durch Wind Waldverwüstungen rund um die Kompostieranlage. Das wiederum macht zeitaufwändige Waldsäuberungen notwendig und bringt den Verband an seine personellen Kapazitätsgrenzen.

Der Abfallwirtschafsverband bittet daher, die Biomüllsammlung weitestgehend auf Tonnen umzustellen. Die Verwendung von Biomüllsäcken soll auf ein absolutes Minimum begrenzt werden.

„Nein“ zu Gewalt gegen Frauen

Gewalt gegen Frauen ist kein Problem der Frauen, es betrifft uns alle als Gemeinschaft. Gewalt tritt in allen Teilen unserer Gesellschaft in den unterschiedlichsten Formen und Situationen auf. Häufig richtet sie sich jedoch gegen Frauen und Kinder. Das löst einerseits Betroffenheit aus, führt aber auch zur Frage: Was können wir tun?
In Niederösterreich besteht ein gut ausgebautes Netzwerk an Einrichtungen, die Hilfe in Notlagen bieten. Doch oft fehlt der betroffenen Person oder deren Umfeld die Information, wohin sie sich konkret wenden kann.

Wo finde ich Hilfe?
Alle Informationen finden Sie auf www.land-noe.at/stopp-gewalt. Auf der Website sind wichtige Notrufnummern aufgelistet. Eine Karte gibt einen Überblick über die Hilfseinrichtungen in Niederösterreich.

- Ein erster Schritt aus der Gewaltspirale kann eine **Beratung** mit einer **Frauen- und Mädchenberatungsstelle** sein. Diese helfen kostenlos, anonym und vertraulich. Frauenberatungsstellen finden Sie in allen Landesteilen.
- **Frauenhäuser** bieten **Schutz und Unterkunft** für betroffene Frauen und ihre Kinder. Frauenhäuser sind rund um die Uhr und täglich erreichbar, eine Aufnahme kann jederzeit erfolgen.
- Das **Gewaltschutzzentrum** unterstützt Gewaltopfer bei der Wahrung ihrer Rechte und begleitet sie auch beim Strafverfahren.

Die Opferschutzeinrichtungen arbeiten eng mit der Polizei zusammen, um gewaltbetroffene Frauen bei der Lösung von Problemen zu unterstützen. Dazu können auch Hilfe bei der Job- und Wohnungssuche oder Unterstützung bei der Kinderbetreuung zählen.

Erste Hilfe und Information für Betroffene

- Im akuten Notfall - rufen Sie die Polizei 133
- Rufen Sie das NÖ Frauentelefon 0800 800 810 oder die Frauenhelpline gegen Gewalt 0800 222 555 (0-24 h)
- Holen Sie sich Unterstützung und Beratung, auch wenn noch nichts vorgefallen ist und Sie einfach nur ein schlechtes Gefühl haben www.frauenberatung-noe.at

Waldbrandprojekt - Waldfachplan

Einsatzplanung zur Brandbekämpfung im südlichen NÖ
Die Zahl der Waldbrände hat in den letzten Jahren stark zugenommen. Im Zeitraum 2017 - 2020 hatten die Feuerwehren 20 Waldbrandeinsätze in unserer Region zu verzeichnen. Die Gründe dafür sind vielfältig und liegen unter anderem an einem früheren Vegetationsbeginn, an höheren Temperaturen und längeren Trockenperioden.

Waldbrände wirken sich schädlich auf das lokale Klima aus. Sie verursachen einen schwer wieder gut zu machenden ökologischen Schaden. Nebenbei gefährden sie auch Menschen in Siedlungen, Schulen, Heimen aber auch die Einsatzkräfte bei der Brandbekämpfung. Der wirtschaftliche Schaden im Wald durch die letzten Großbrände (ohne Hirschwang!) beträgt ca. 1,5 Mio. Euro.

Die Erfahrungen aus den bisherigen Einsätzen zeigen, dass vor allem die Geschwindigkeit ausschlaggebend ist. Eine rasche Zuführung der Einsatzkräfte mit genügend Löschwasser hilft entscheidend. Taktisch zusammengehörende Geländeteile müssen gemeinde- oder sogar bezirksübergreifend bearbeitet werden. Dafür ist eine gute Orientierung der Einsatzkräfte unablässig.

Waldfachplan
Für eine gute Orientierung der Einsatzkräfte wird ein Einsatzplan erstellt. Der Plan umfasst ca. 170.000 Hektar Waldfläche in den Bezirken Neunkirchen, Wiener Neustadt Stadt, Wiener Neustadt Land, Baden und Teile von Lilienfeld. In den Waldfachplan werden alle Verkehrswege, Gewässer, Leitungen sowie einsatzspezifische Infrastruktur (z.B. Sammelpunkte, Hubschrauberlandeplätze usw.) aufgenommen. Der Plan wird den Einsatzorganisationen zur Verfügung gestellt. Er soll den Blaulichtorganisationen neben Waldbrandeinsätzen auch bei Forstunfällen, Freizeitunfällen, Personensuche usw. hilfreich sein. Der Plan dient ausschließlich dem Dienstgebrauch der Einsatzorganisationen. Er wird keine Karte für Wanderer oder Mountainbiker.

Erhebungen
Die Erhebungen zur Erstellung des Waldfachplanes erfolgen durch die Forstbehörde bei der BH Neunkirchen gemeinsam mit den Freiwilligen Feuerwehren. Zu diesem Zweck werden sämtliche Waldgebiete im Bezirk Neunkirchen begangen bzw. Forststraßen mit Feuerwehrfahrzeugen befahren.

BH Neunkirchen
Fachgebiet Forstwesen

Die Vielfalt in unserer Hand - Wir für Bienen

Der Schutz der Artenvielfalt beginnt bei uns selbst. Mit der Kampagne „Wir für Bienen“ des Landes und der Landwirtschaftskammer NÖ wird der Fokus auf die Biodiversität in unserem Bundesland gelegt. Jeder von uns kann seinen Teil zur biologischen Vielfalt beitragen und den Bienen und Insekten Heimat geben.

So geben wir Bienen Heimat
Bäuerinnen und Bauern leisten mit ihrer täglichen Arbeit einen wichtigen Beitrag zur Steigerung der Artenvielfalt. Auch jeder Einzelne kann etwas beitragen.

Wildblumen und heimische Sträucher
Heimische Wildblumen und Sträucher stellen für die Insektenfauna eine ideale Nahrungsgrundlage dar. Pflanzen mit unterschiedlicher Blütezeit bieten vom Frühjahr bis spät in den Herbst einen reich gedeckten Tisch für Bienen, Schmetterlinge, Käfer und andere Bestäuber.

Insektenhotel
Einfache Nisthilfen aus entrindetem Laubholz mit drei bis zehn Millimeter großen Bohrlöchern reichen vollkommen. Die Wände der Löcher sollten möglichst glatt sein. Wählen Sie einen sonnigen, vor Wind und Regen geschützten Platz. Gegen hungrige Vögel schützt ein Netz vor der Nisthilfe. Die Einflugschneise für die Insekten sollte ansonsten möglichst frei sein.

Altholz für den Winter
Einige Insektenarten wie etwa manche Schmetterlinge überwintern als Puppe. Falllaub, Reisighaufen oder Altholz bieten dafür ideale Bedingungen. Aber auch Igel, Eidechsen oder Vögel suchen sich hier gerne ein Plätzchen und ziehen ihre Jungen auf. Lassen Sie im Herbst die Überreste von Pflanzen stehen.

Vbgm. Josef Aminger und UGR Jürgen Edelhofer unterstützen die große Initiative Wir für Bienen!

Sorgsamer Umgang mit Pflanzenschutzmittel
Spritzmittel, Dünger und andere chemische Hilfen sind in einem Naturgarten nicht notwendig. Heimische Pflanzen sind an unsere klimatischen Verhältnisse gut angepasst und brauchen in der Regel keine nährstoffreichen Böden.

Geburten, Jubilare

Julius Weißenböck, 7.4.2022
Alexandra Weißenböck und Thomas Königshofer

Leni Reithofer, 16.3.2022
Stefanie Reithofer und Mario Kabinger

Willibald Höller, 85.
Vbgm. Josef Aminger, GGR Hubert Pleyer, Patrik Pichlbauer

Herzliche Gratulation den Jubilaren

Josef Löbl, 90.
Johanna Jost, 90.
Peter Gansterer, 80.
Hermine Wolf, 80.
Johanna Pölzlbauer, 85.
Martha Tschulik, 101.
Erna Funovics, 80.

Helene und Helmut List, Goldene Hochzeit
Ursula und Peter Luef, Diamantene Hochzeit
Ingrid und Werner Mader, Diamantene Hochzeit

Kindergarten

Seit zwei Jahren ist es uns nun wieder möglich beide Gruppen zu mischen. Die Kinder haben die Möglichkeit neue Freundschaften zu bilden, sich kennen zu lernen oder mit dem Freund oder Freundin aus der anderen Gruppe zu spielen. Wir erleben ein harmonisches Miteinander.
Monika Schuh, ltd. Pädagogin

Impressionen vom Schultheater